



„Hier werden
Entscheidungen
auf den Punkt
gebracht.“

em. o. Univ.-Prof. Dr. Werner Doralt

WOLF THEISS
www.wolftheiss.com

ROMANIA

Erwerben Sie innovatives Legal Know-How

Donau-Universität Krems. Die Universität für Weiterbildung.

Meldungen

- ◊ Alle
- ◊ Bildung und Uni
- ◊ Dossier
- ◊ Jobs und Karriere
- ◊ Recht im Alltag
- ◊ Rechtspraxis
- ◊ Wirtschaft

Online-Guides
Mergers & Acquisitions

Real Estate & Construction

in Kooperation mit
CHSH
Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati
Partnerschaft von Rechtsanwälten

Wir sind auf



Facebook

Newsletter:

E-Mail-Adresse

Anmelden

Über uns

- ◊ Impressum / Über uns
- ◊ Kontakt
- ◊ Mediadaten/Werbung
- ◊ Meldung einsenden

Informationen

- ◊ Anlaufstellen
- ◊ Im Dossier

Login

◄ Wolf Theiss berät die Epamedia-Gruppe beim Verkauf der rumänischen Tochtergesellschaft Euromedia

Manz und Linde setzen bei Rechtsinformations-Datenbanken auf Kooperation statt Konkurrenz ►

Rubriken: JOBS UND KARRIERE, RECHTSPRAXIS

Law Business: Aktuelle Modelle und neue Trends bei der Gewinnverteilung in Anwaltskanzleien



Karin Medved @Schönherr

Wien. Law Business, Unternehmensberater für die Rechtsbranche, thematisiert in aktuellen News die Details von unterschiedlichen Gewinnverteilungsmodellen in Österreichs Anwaltskanzleien.

Autorin Karin Medved analysiert in ihrem Gastbeitrag auf lawbusiness.at die drei Modelle „Lockstep“, „Eat what you kill“ und „Merit based“ sowie mögliche Mischformen. Dabei werden die jeweiligen Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Gewinnverteilungsmodelle gegenübergestellt.

Während das klassische Lockstep-System auf Seniorität basiert und vor allem dann funktioniert, wenn alle Beteiligten tatsächlich an einem Strang ziehen, ist „Eat what you kill“ das genaue Gegenteil: Hier werden die Kosten gemeinsam getragen, der Umsatz aber im Wesentlichen danach aufgeteilt, wer die entsprechenden Aufträge bearbeitet.

„Merit based“ soll derlei Probleme vermeiden, indem die besten Köpfe in einem Punktesystem Gelder vergeben — doch auch hier lauern Fußangeln, wie Autorin Karin Medved — sie war u.a. 10 Jahre Personalchefin von Schönherr — in ihrem Beitrag schildert. Der Trend gehe eindeutig in Richtung Mischformen.

Link: Law Business

Ähnliche Meldungen:

1. Neue Rechtsform für Anwaltskanzleien kommt: Rechtsanwalts GesmbH & CO KG
2. Neue Rechtsformen für Anwaltskanzleien: Forschungsarbeit von Uni Innsbruck und WU Wien
3. Recht.Extrajournal.Net Dossier: Aktuelle Fakten und Trends rund um das WU-Studium Wirtschaftsrecht

25. Sep 2013 | Ausdrucken | Weiterleiten | Kommentieren

thema:
litigation pr

ein guide von
ecker & partner

Suchen

A quality
legal service
that's easy
to find:



EVERYTHING MATTERS

Stichworte

Immobilienrecht Energie Industrie
Veranstaltung Immobilien
Konsumenten CEE
Wirtschaftskanzleien
Schadenersatz Insolvenz
Österreich USA IT
Telekommunikation
Finanzmarktkrise Datenschutz
Buch Bank M&A Compliance

Dossier aktuell:

Recht.Extrajournal.Net
Dossier 26. August 2013

Corporate
Defence



Die
Kapitalgesellschaft
im Streit

Corporate Defence
Immobilienrecht
Energie
Industrie
Veranstaltung
Konsumenten
Cee

Geschichte und Ökonomie
Wirtschaftskanzleien
Pharmakonzern
Pharmakonzern

-> **Jetzt:** Litigation,
Immo-Steuer und mehr
-> **Vorschau:** Geplante
Themen

Meldungsarchiv

◊ Überblick

Google-Suche

Google™ Benutzerdefinierte Suche

Suche

Das Neueste

◊ Österreichs
Privatstiftungen brauchen
professionelles
Management: „Auf Dauer
absichern“
◊ Wolf Theiss berät die
Epamedia-Gruppe beim
Verkauf der rumänischen
Tochtergesellschaft
Euromedia
◊ Law Business: Aktuelle
Modelle und neue Trends
bei der Gewinnverteilung in
Anwaltskanzleien
◊ Manz und Linde setzen
bei Rechtsinformations-